Erstellung von IPv4-Zugriffslisten für Stackable Switches der Serie SG500X

Ziel

Eine Zugriffsliste filtert eingehende und ausgehende Routen für eine IP-Schnittstelle. Eine Zugriffsliste kann eine von zwei Aktionen ausführen, die Eingabe von Paketen aus den IP-Adressen in der Zugriffsliste zulassen oder die Eingabe von Paketen aus den IP-Adressen in der Zugriffsliste verweigern. Zugriffslisten werden mit dem Routing Information Protocol (RIP) verwendet.

In diesem Artikel wird die Erstellung einer Zugriffsliste für die stapelbaren Switches der Serie SG500X erläutert.

Anwendbare Geräte

·Stackable Switches der Serie SG500X

Softwareversion

·1.3.0.62

Einstellungen für Zugriffslisten

Schritt 1: Melden Sie sich beim Webkonfigurationsprogramm an, und wählen Sie IP-Konfiguration > Zugriffsliste > Zugriffslisteneinstellungen aus. Die Seite Zugriffslisteneinstellungen wird geöffnet:

Acc	ess List Tabl	е
	Name	
) re	sults found.	
	Add	Delete

Schritt 2: Klicken Sie auf **Hinzufügen**, um eine neue Zugriffsliste hinzuzufügen. Das Fenster *Zugriffsliste hinzufügen* wird angezeigt.

Source IPv4 Address:	•	Any
	C	User Defined
Source IPv4 Mask:	0	Network mask
	C	Prefix length
Action:	•	Permit
	C	Deny

Schritt 3: Geben Sie im Feld Name einen Namen für die Zugriffsliste ein.

Source IPv4 Address	C Any	
	User Defined 193	2.168.0.1
Source IPv4 Mask:	Network mask	
	C Prefix length	
Action:	ermit	
	C Deny	

Schritt 4: Klicken Sie auf das Optionsfeld für die gewünschte IPv4-Quelladresse im Feld IPv4-Quelladresse.

·Any (Beliebig): Alle IP-Adressen sind enthalten.

·Benutzerdefiniert - Geben Sie im Feld User Defined (Benutzerdefiniert) eine IP-Adresse ein. Diese IP-Adresse wird als Quell-IP-Adresse verwendet.

Source IPv4 Address:	C Any
	User Defined 192.168.0.1
Source IPv4 Mask:	Network mask 255.255.255.0 Prefix length
Action:	 Permit Deny

Schritt 5: Klicken Sie auf das Optionsfeld, das der gewünschten IPv4-Quellmaske im Feld IPv4-Quellmaske entspricht.

•Netzmaske - Geben Sie die Netzwerkmaske in das Feld für die Netzwerkmaske ein. Damit wird die Subnetzmaske für die Quell-IP-Adresse definiert.

·Präfixlänge - Geben Sie die Präfixlänge (ganze Zahl im Bereich von 0 bis 32) im Feld Präfixlänge ein. Damit wird die Subnetzmaske nach Präfixlänge für die Quell-IP-Adresse definiert.

Hinweis: Schritt 5 gilt nur, wenn im Feld Source IPv4 Address (Quell-IPv4-Adresse) auf User Defined (Benutzerdefiniert) geklickt wird.

🌣 Name:	Access List 1	(13/32 Characters Used)
Source IPv4 Address	C Any	
	User Defined 192	2.168.0.1
Source IPv4 Mask:	Network mask 25	55.255.255.0
	C Prefix length	
Action:	Permit	
	C Deny	

Schritt 6: Klicken Sie auf das Optionsfeld für die gewünschte Aktion im Feld Aktion.

·Zulassen - Ermöglicht die Eingabe von Paketen aus der (den) in der Zugriffsliste ausgewählten IP-Adresse(n).

·Verweigern - Die Eingabe von Paketen aus der (den) in der Zugriffsliste ausgewählten IP-Adresse(n) wird abgelehnt.

Schritt 7: Klicken Sie auf Übernehmen.



Schritt 8: (Optional) Aktivieren Sie das gewünschte Kontrollkästchen, und klicken Sie auf Löschen, um die Zugriffsliste zu löschen.

Schritt 9: (Optional) Klicken Sie auf **Source IPv4 Address List (IPv4-Adressliste für Quelle**), um alle Zugriffslisten mit IPv4-Adressen anzuzeigen.